



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Stand des Informatikunterrichts an Schulen

Vorbemerkung des Fragestellers:

Am 6. September 2018 hat der Schleswig-Holsteinische Landtag einstimmig einen Antrag der Koalitionsfraktionen zum Informatikunterricht (Drucksache 19/863) verabschiedet.

1. An welchen Schulen ist entsprechend dem beschlossenen Antrag Drucksache 19/863 ein Profilfach Informatik eingerichtet worden?

—
Antwort:

Die Möglichkeit, Informatik als Profilfach in der Oberstufe der Gymnasien und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe anzubieten, wurde dem Beschluss des Landtags entsprechend in den Entwurf zur Überarbeitung der Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der Abiturprüfung an den Gymnasien und Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe (OAPVO) aufgenommen. Das Anhörungsverfahren des Verordnungsentwurfs wurde Ende September 2019 abgeschlossen. Die Anhörung wird zurzeit ausgewertet.

Die Einrichtung von Profilen mit dem Profulfach Informatik ist den Schulen erst nach Inkrafttreten der Verordnung möglich. Folglich können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Schulen angegeben werden.

2. Ist Informatik derzeit als landesweites oder regionales Mangelfach anerkannt?

Antwort:

Informatik ist als landesweites Mangelfach anerkannt.

3. Wie viele ausgebildete Lehrkräfte für Informatik sind derzeit an den schleswig-holsteinischen Schulen eingesetzt?

Antwort:

Es sind derzeit 11 ausgebildete Lehrkräfte für Informatik an Gemeinschaftsschulen, 42 an Gymnasien und 111 an berufsbildenden Schulen eingesetzt.

Dabei handelt es sich um Lehrkräfte mit einem zweiten Staatsexamen im Fach Informatik. Lehrkräfte, die aufgrund der Teilnahme an einer Weiterbildungsmaßnahme im Fach Informatik eine Unterrichtsgenehmigung erhalten haben, werden statistisch nicht erfasst.

4. Wie viele Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst für das Fach Informatik sind derzeit an den schleswig-holsteinischen Schulen eingesetzt?

Antwort:

An den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen sind mit dem Fach Informatik zurzeit 7 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst eingesetzt sowie 4 Quer- und Seiteneinsteiger, die sich in der Ausbildung befinden.

An den berufsbildenden Schulen sind mit dem Fach Informatik zurzeit 5 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst eingesetzt sowie 4 Quer- und Direkteinsteiger, die sich in der Ausbildung befinden.

5. Wie viele Lehramtsstudierende studieren derzeit an den lehrerbildenden Universitäten Schleswig-Holsteins das Fach Informatik?

Antwort:

Das Fach Informatik wird in der Lehramtsausbildung ausschließlich an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel angeboten. Im Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien haben im Studienjahr 2018 13 Studierende das Fach Informatik studiert. Im Bachelor (Profil Lehramt an Gymnasien und Profil Wirtschaftspädagogik) waren es 142 Studierende.

6. Ausweislich der Website des Bildungsministeriums werden die Fachanforderungen für Informatik und angewandte Informatik zurzeit erarbeitet. Bis wann ist mit einem Abschluss der Erarbeitungsphase zu rechnen?

Antwort:

Es ist beabsichtigt, die Fachanforderungen Angewandte Informatik / Informatik im Jahr 2020 fertigzustellen. Sie sollen zum 1.8.2020 in Kraft treten.

7. Welche wesentlichen Kompetenzbereiche sollen durch das Fach Informatik vermittelt werden?

Antwort:

Prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen stellen die wesentlichen Kompetenzbereiche dar, die Schülerinnen und Schüler erwerben sollen, darüber hinaus Selbstkompetenz, Sozialkompetenz und Methodenkompetenz. An der Beschreibung der zu diesen Kompetenzbereichen gehörenden einzelnen Kompetenzen für das Fach Informatik wird zurzeit gearbeitet. Die Kompetenzen werden in den Fachanforderungen abschlussbezogen formuliert werden.